

Stadt Laupheim, Marktplatz 1, 88471 Laupheim

An die
Mitglieder des Gemeinderates

Büro des Oberbürgermeisters

Ansprechpartner: Frau Glück
Unser Zeichen: GL
Zimmer: 113
Telefon: 07392 704-140
E-Mail: gs-gemeinderat@laupheim.de

Datum: 23.09.2025
Seite: 1 von 3

Sitzungsbericht über die öffentliche Sitzung des Bauausschusses am 22. September 2025

In der Sitzung wurde behandelt:

1. Mitteilungen

EBM Wind berichtet, dass die Straßenbauarbeiten für den 1. Bauabschnitt der Nordwesttangente an die Fa. Schwall aus Laupheim vergeben wurden. Mit rd. 1.240.000 € brutto hat die Fa. Schwall das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Das Angebot liegt rund 425.000 € unter dem Kostenanschlag gemäß Baubeschluss vom Dezember 2024. Die Arbeiten zwischen der Ulmer und Karl-Schlecht-Straße haben bereits begonnen.

Ebenfalls an die Fa. Schwall wurden die Kanalsanierungsarbeiten in Ober- und Untersulmetingen zu einem Angebotspreis von rd. 258.000 € vergeben. Neben den Kanalarbeiten, welche mit 234.000 € zu Buche schlagen, sind auch Sanierungsarbeiten des Trinkwassernetzes in Untersulmetingen in Höhe von 24.000 € beinhaltet. Das Ausschreibungsergebnis liegt im Rahmen des Baubeschlusses.

Auch bei den Straßenbauarbeiten für das Instandsetzungsprogramm 2025 hat die Fa. Schwall mit rd. 185.000 € das wirtschaftlichste Angebot unterbreitet. Zuzüglich Baunebenkosten für Planung, Ausschreibung und Schadstoffuntersuchungen in Höhe von ca. 50.000 € ergeben sich Gesamtkosten von rd. 235.000 € für das Vergabepaket.

EBM Wind teilt mit, dass aus Termingründen die Maßnahmen am Mobipark und dem Gehweg Oberdorf aus dem Instandsetzungsprogramm bereits mit der Jahresausschreibung umgesetzt wurden. Für die Bergmannstraße hat die Fa. Schwall ein Sondervorschlag unterbreitet, welcher mit rd. 35.000 € deutlich unter dem Ansatz der Beschlussvorlage in Höhe von > 75.000 € liegt. Das somit freiwerdende Budget hat die Stadtverwaltung für eine Instandsetzung des Parkwegs auf Höhe Planetarium eingesetzt. In Summe bleiben die Gesamtkosten innerhalb der Einzelbudgets für den Straßenunterhalt.

Die Instandsetzungsarbeiten sollen ab Anfang Oktober mit der Sanierung der Bühler Straße, Höhe Festplatz beginnen. Weitere Information werden wir über die Presse bekanntgeben.

EBM Wind erläutert, dass die Planungsleistungen für die Erschließung BG Baumäcker in Bihlafingen an das Ingenieurbüro Kling Consult aus Krumbach/Schwaben vergeben wurden. Das Büro hat mit einer Gesamtpunktzahl von 100 Punkten den ersten Platz in der Gesamtbewertung des Vergabeverfahrens erreicht. Das Honorarangebot in Höhe von rd. 250.000 € liegt erfreulicherweise unterhalb der Schätzung des Tiefbauamts.

Sie informiert zudem darüber, dass der Breitbandausbau der OEW nun im Oktober wieder aufgenommen wird. Neben den bereits im vergangenen Jahr angefangen Abschnitt in Untersulmtingen werden auch in Baustetten und im Gewerbegebiet „Neue Welt“ die Arbeiten für das Breitbandnetz begonnen. Um die betroffenen Bürger in Baustetten und der Kernstadt mitzunehmen, findet am Donnerstag, 16. Oktober, 18:00 Uhr eine Bürgerinformationsveranstaltung in der Mehrzweckhalle Baustetten statt.

2. Neubau Linksabbiegespur Baugebiet Klostergarten in der Ulmer Straße (L 265) mit Umbau Bushaltestelle "Ferdinand-Raff-Straße" und Teilsanierung Leonhardstraße - Baubeschluss

Vorlage 2025/0103 einstimmig beschlossen

Die Verwaltung führt aus, dass zur Erschließung des Baugebiets „Klostergarten“ eine neue Zufahrt mit Linksabbiegespur in der Ulmer Straße / L 265 gebaut werden soll. In diesem Zuge wird die Bushaltestelle „Ferdinand-Raff-Straße“ barrierefrei ausgebaut und eine Querungshilfe für Fußgänger und Radfahrer errichtet. Ergänzend möchte das Land Baden-Württemberg eine Belagssanierung der nördlichen Ulmer Straße durchführen und die Stadtverwaltung die Einmündung der Leonhardstraße mitsamt Kanal und Wasserleitung erneuern. Die Maßnahme soll in Abstimmung mit dem 1. Bauabschnitt der Nordwesttangente im Spätsommer/Herbst 2026 umgesetzt werden.

Beschluss:

Der vorgestellten Planung der Baumaßnahme wird zugestimmt.

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Vergabe der Bauleistungen in eigener Zuständigkeit in Höhe von ca. 835.000 € Gesamtkosten durchzuführen (Vergabeübertragungsbeschluss).

**3. Ersatzneubau Brücke über die B 30 im Zuge des Schemmerberger Wegs
- Vergabe der Bauleistungen für den städtischen Teil**
Vorlage 2025/0102 + Tischvorlage einstimmig beschlossen

Das Amt für Tiefbau und Umwelt erläutert, dass das Regierungspräsidium Tübingen den Ersatzneubau der Brücke Schemmerberger Weg über die B 30 in Baustetten plant. Die Stadt Laupheim beteiligt sich als Straßenbaulastträger des Weges an der Baumaßnahme. Neben der Erneuerung des Fahrbahnbelags auf den Rampen wird eine Ausweichbucht auf der westlichen Seite erstellt. Die Gesamtmaßnahme wird vom Regierungspräsidium geplant und ab Herbst 2025 umgesetzt. Die Submission der Bauarbeiten erfolgte am 9. September 2025. Die Baukosten inklusive Verwaltungskostenbeitrag für die städtischen Arbeiten liegen laut Kostenberechnung des Regierungspräsidiums bei rund 150.000 € brutto.

Beschluss:

Der Vergabe der Bauleistungen für den städtischen Anteil an der Baumaßnahme „Ersatzneubau Brücke Schemmerberger Weg über die B 30“ an die Firma Josef Hebel GmbH & Co. KG aus Memmingen zu einem Angebotspreis von 91.213,92 € brutto wird zugestimmt.

4. Amt für Bautechnik - Zwischenbericht 2025
Vorlage 2025/0125 zur Kenntnis genommen

Herr Schick berichtet über die im ersten Halbjahr durchgeführten Maßnahmen in der Gebäudebewirtschaftung und im Gebäudeunterhalt. Zudem gibt er eine Übersicht über die derzeit laufenden Hochbaumaßnahmen.

Der Bauausschuss nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

5. Verschiedenes

Gez.
Ingo Bergmann
Oberbürgermeister